

Inhalte

- Betriebliche Einstiegsqualifizierung in einem Baubetrieb in Deiner Stadt oder der Region
- Überbetriebliche Qualifizierung orientiert an den Inhalten des ersten Ausbildungsjahres in den BZB
- Sozialpädagogische Betreuung und Sozialtrainings
- Stütz- und Förderunterricht
- Berufsschule, soweit noch schulpflichtig

Berufsfelder

Du kannst Dich in den folgenden Berufsfeldern erproben und qualifizieren:

- **Hochbau:** Beton- und Stahlbetonbau, Mauerwerksbau
- **Ausbau:** Fliesen- Platten- und Mosaiklegen, Stuck- und Putzarbeiten, Wärme- Kälte- und Schallschutzisolieren, Holzbau- und Zimmererarbeiten, Estrich- und Oberbodenarbeiten
- **Tiefbau:** Straßenbau, Verbau- und Rohrverlegearbeiten, Kanalbauarbeiten

Die erlernten Fähig- und Fertigkeiten bilden die Basis für die Ausbildung.

Die Bauwirtschaft bietet attraktive Ausbildungsplätze und starke berufliche Perspektiven. Ziel des Projektes ist es, Euch optimal auf den Beginn einer Berufsausbildung im Baubereich vorzubereiten und letztendlich in Ausbildung zu vermitteln.

Die BZB und regionale Unternehmen aus der Baubranche suchen ausbildungswillige junge Menschen im Sinne einer Einstiegsqualifizierung.

Kontakt

Hast Du Interesse? Dann setze dich mit uns in Verbindung.

Deine Ansprechpartner sind:

Für Krefeld, Duisburg, Düsseldorf und Wesel:

Bildungszentren des Baugewerbes e.V.
Bökdendonk 15–17, 47809 Krefeld

Fatma Cömert

☎ 02151–5155 21
@ fatma.coemert@bzb.de
@ berufsstartbau@bzb.de

Markus Crone

☎ 02151 5155 20
@ markus.crone@bzb.de
@ berufsstartbau@bzb.de

www.facebook.com/bzb.de



BZB

Bildungszentren des
Baugewerbes e.V.



„Berufsstart Bau“

Deine Chance auf Ausbildung
in der Bauwirtschaft!

Start: Februar / März 2019

www.bzb.de



Hintergrund

Die Bauwirtschaft bietet attraktive und abwechslungsreiche Ausbildungsberufe mit Perspektive! Nicht alle Schulabgänger finden auf Anhieb einen passenden Ausbildungsplatz!

Die Bauwirtschaft unterstützt mit dem Projekt „Berufstart Bau“ Jugendliche und junge Erwachsene mit Vermittlungsbedarf, um diese in Ausbildung zu integrieren.

Es wird Dir die Möglichkeit gegeben, über die Einstiegsqualifizierung (EQ) eine Ausbildung und somit Deine Karriere in der Bauwirtschaft zu beginnen!

Wer kann mitmachen?

- Alle, die bei der Agentur für Arbeit bzw. den Jobcentern als ausbildungssuchend gemeldet sind!
- Alle, die sich schon auf eine Einstiegsqualifizierung (EQ) im Baugewerbe beworben haben!
- Junge Menschen mit Flüchtlingshintergrund unter bestimmten Voraussetzungen

**Eine Altersbegrenzung besteht nicht!
Egal ob Du 16, 20, 25 Jahre oder älter bist!**

Girls welcome!



Ziele

- Kennenlernen der verschiedenen Bauberufe im Handwerk durch Phasen im Ausbildungszentrum und auf Baustellen eines Bauunternehmens
- Optimale Vorbereitung auf eine Ausbildung im Baugewerbe
- Abschluss eines Ausbildungsvertrages über 2 oder 3 Jahre in einem Betrieb der Region

Beginn / Dauer

- Praktische Erprobung im BZB (10 Tage) und im Betrieb (2–5 Tage) im Februar 2019
- Beginn spätestens am 01.03.2019
- Die Einstiegsqualifizierung dauert mindestens 6 Monate
- Es finden montags bis freitags regelmäßig 8 Stunden Unterweisung statt, maximal 40 Std./Wo.

Vergütung während der EQ

Dein Praktikumsbetrieb zahlt Dir eine monatliche Praktikumsvergütung in Höhe von mindestens 231 Euro und die Sozialversicherungsanteile.

Die Kosten für die Hin- und Rückfahrt zur überbetrieblichen Qualifizierung bei den BZB werden Dir erstattet. Ebenso besteht die Möglichkeit, während der überbetrieblichen Unterweisung montags bis freitags im Gästehaus des BZB Krefeld zu übernachten, wenn Du zu lange täglich unterwegs wärst. Die Kosten inkl. Vollverpflegung sind durch die Förderung abgedeckt.

Während der Einstiegsqualifizierung hast Du Anspruch auf 2 Tage Urlaub im Monat.

Ablauf

Die Einstiegsqualifizierung im Projekt „Berufstart Bau“ läuft wie folgt ab:

1. Beginn mit einer Einstiegsphase im BZB mit Grundqualifizierungen und Sozialtrainings sowie Förderunterricht.
2. Von März bis August findet ein geregelter Wechsel zwischen Praxisqualifizierung im Bauunternehmen und überbetrieblichen Qualifizierungstagen bei den BZB statt. Bei noch bestehender Schulpflicht wirst Du an einem Tag in der Woche auch die Berufsschule besuchen. Du wirst durch Stütz- und Förderunterricht und sozialpädagogische Betreuung begleitet.
3. Im August wird der Übergang in die betriebliche Ausbildung in dem Praktikumsbetrieb oder einem anderen Baubetrieb angestrebt.
4. Die Einstiegsqualifizierung endet entweder durch Übergang in eine Ausbildung oder mit Ablauf zum 31.08. Zum Abschluss erhältst du ein Zertifikat, welches auch nützlich für Deine Bewerbungen ist.

Im Projekt „Berufstart Bau“ wirst Du von erfahrenen Ausbildern und Sozialpädagogen betreut.

